

RAG speichert Wind und Sonne unter der Erde

WIEN. Heute Vormittag eröffnet Verkehrsminister Alois Stöger zusammen mit den Geschäftsführern des Klima- und Energiefonds und Gasspeicherbetreibers RAG im oberösterreichischen Pilsbach ein Forschungsprojekt zur unterirdischen Speicherung von Wind- und Sonnenenergie.

Als Grundlage dafür dient die sogenannte Power-to-Gas-Technologie: Der aus Wind- und Solarkraft gewonnene Strom wird in ein Methan-Wasserstoff-Gemisch umgewandelt und kann dadurch transportiert oder gespeichert werden. Diese Methode gilt als eine der Lösungen, um die steigende Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien optimal nützen zu können und gleichzeitig die Netze zu entlasten.

Das Projekt Underground Sun Storage läuft bis 2016 und kostet insgesamt 4,5 Millionen €. Die staatlichen Förderungen betragen 2,8 Millionen €. (koka)